

Dreijahresplan 2025–2027 Bereich C - So planen wir





Inhaltsverzeichnis

KLASSENVORSTÄNDE UND KLASSEN	5
SCHULSOZIALARBEIT	5
FACHGRUPPENLEITER	6
ARBEITSGRUPPENLEITER	6
AUSBILDUNGEN	7
GEPLANTE AKTIVITÄTEN	9
ARBEITSGRUPPEN	9
FACHGRUPPEN	12
SOZIALPÄDAGOGISCHES TEAM	15
VERWALTUNG	16
FORTBILDUNGSPLAN	17



Klassenvorstände und Klassen

Miglioranzi Veronika	1. Hotelfachschule A
Nössing Nora	1. Hotelfachschule B
Seeber Verena	1. Hotelfachschule C
Ambrosini Alessia	2. Hotelfachschule A
Mayrgündter Jutta	2. Hotelfachschule B
Stimpfl Astrid	1. BFS Handel und Verwaltung
Epp Ulrike	2. BFS Handel und Verwaltung 1. + 2.+ 3. Lagerlogistik
Geiger Beatrix	3. BFS Verwaltung
Raffener Johanna	4. Verwaltung
Karner Matthias	5. Handel und Verwaltung
Deeg Julian	1. BGS Druck & Medien A
Plangger Patrizia	1. BGS Druck & Medien B
Mair Georg	2. BFS Mediengestaltung A
Schönafinger Othmar	2. BFS Mediengestaltung B
Stampfer Matthias	3. BFS Mediengestaltung A
Lageder Eva	3. BFS Mediengestaltung B
Seehauser Annamaria	4. Multimediagestaltung
Tratter Gerhard	5. Handwerk und Industrie
Hofer Petra	1. Bürofachkraft 2. Bürofachkraft 3. Bürofachkraft
Egger Silvia	1. + 2. Grafische Berufe 3. + 4. Grafische Berufe
Thaler Gerold	1. Verkäufer 2. Verkäufer
Raffl Brigitte	3. Verkäufer

Schulsozialarbeit

Karin Lageder
Verena Massl
Andrea Pedross
Manuela Schwienbacher
Julian Deeg

Fachgruppenleiter

Georg Mair	Deutsch, Geschichte, Gemeinschaftskunde
Cristina Ferrigato	Italienisch
Johanna Raffener	Englisch, Französisch
Beatrix Geiger	Mathematik/Informatik/Physik und EDV-Anwendungen
Hanna Auer	Betriebswirtschaftslehre, Rechts- und Wirtschaftskunde, Warenkunde/Verkaufskunde/ Werbetechnik
Ellen Manneck	Naturwissenschaft und Technik
Bettina Cagol Sonja Kusstatscher Matthias Stampfer	Grafik/Medien
Christian Walder	Küchenführung, Service und Beherbergung, Ernährungslehre
Monika Federer	Integration
Monika Venturini	Religion
Tanja Amplatz	Bewegung und Sport

Arbeitsgruppenleiter

Annamaria Seehauser/ Renate Pietra	AG Schulentwicklung/ Evaluation/Qualitätssicherung
Alessia Ambrosini	AG Bibliothek
Gerhard Tratter	AG Arbeitssicherheit
Jutta Mayrgündter	AG Feierlichkeiten
Ulrike Epp	AG Gesundheitserziehung
Petra Mitterstieler	AG Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
Sonja Kusstatscher	AG Projektkoordination
Erika Thaler	AG Tag der offenen Tür
Georg Mair	AG Digitale Entwicklung
Alessia Ambrosini	AG Organisation der Schulwahlen
Gerhard Tratter Monika Federer	Lernstandserhebungen (z. B. Invalsi)

Ausbildungen

Die Hauptsäule der Ausbildung an der LBS J. Gutenberg ist die Ausbildung in den Vollzeitklassen in den Bereichen Grafik und Medien, Handel und Verwaltung, Hotelfach. Der Schulbesuch umfasst auch den Besuch der Praktika, die in den Ausbildungsplänen der Fachrichtungen vorgesehen sind. Dies sind Pflichtpraktika.

Neben den Fachschulen werden auch verschiedene Lehrlingsklassen geführt (Grafische Berufe, Bürofachkraft, Verkäufer und Lagerlogistik).

Neben der curricularen Pflichtpraktika können auch curriculare Praktika für Schüler*innen ab 14 Jahre durchgeführt werden, sofern die notwendigen Voraussetzungen (Arbeitssicherheit, Begleitung durch Tutoren) erfüllt werden und dies in Absprache mit den verschiedenen Gremien der Schule erfolgt. Diese Praktika dienen der Orientierung für die schulische Ausbildung und Orientierung in der Berufswelt, sowie dem Aufbau von Kernkompetenzen bzw. der Persönlichkeitsentwicklung.

Daneben werden folgende Ausbildungen angeboten:

Berufsspezialisierende Lehre zum/zur

- **Bankkaufmann/-frau**
- **Lohnsachbearbeiter*in**

Im Bereich Bankkaufmann/-frau laufen derzeit bis zu 7 Lehrgänge gleichzeitig. Im Herbst beginnen zwei Bankkurse, während im Winter/Frühling drei Kurse starten. Es werden sowohl die Banklehrlinge betreut und verwaltet, die die Kurse besuchen, als auch diejenigen, die auf eine Zuordnung warten. Drei externe Tutor*innen begleiten die Lehrgänge. Für die Abschlussprüfung werden mindestens drei Prüfungssessionen pro Jahr (eine im Frühling und zwei im Herbst/Winter) durchgeführt.

Im Bereich Lohnsachbearbeiter*in laufen derzeit bis zu 2 Lehrgänge gleichzeitig. Es werden sowohl Lehrlinge betreut und verwaltet, die die Kurse besuchen, als auch diejenigen, die auf eine Zuordnung warten. Ein/e Tutor*in begleitet die Lehrgänge. Für die Abschlussprüfung werden zwei Prüfungssessionen pro Jahr durchgeführt.

15. Befähigungslehrgang für Gemeindesekretärsanwärter und Gemeindesekretärsanwärterinnen

Der Lehrgang der Autonomen Provinz Bozen wird von der Abteilung Örtliche Körperschaften in Zusammenarbeit mit der Abteilung deutsche Berufsbildung organisiert. Die Planung des derzeit laufenden Kurses hat im Frühsommer 2023 begonnen und wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 enden.

Berufliche Weiterbildung

Die Beschäftigungsfähigkeit des Einzelnen, die fortlaufende Qualifizierung von Arbeitskräften und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen wird durch die berufliche Weiterbildung gesichert. Zu diesem Zweck bietet die Landesberufsschule J. Gutenberg ein bedarfs-

gerechtes, abgestimmtes und qualitätsgesichertes Weiterbildungsangebot in folgenden Bereichen an:

Bereich Handel und Verwaltung, Bereich Grafik und Medien und Bereich Hotelfach, Gastgewerbe und Ernährung.

Außerdem bietet die Schule den Grundkurs für Ausbilderinnen und Ausbilder von Lehrlingen, sowie den 8-stündigen Pflichtkurs Berufsspezialisierende Lehre an. Der Grundkurs für Ausbilderinnen und Ausbilder von Lehrlingen im Betrieb richtet sich an Personen, die Lehrlinge der traditionellen Lehre ausbilden möchten und noch keine gesetzlich vorgesehene Ausbildung als Lehrlingsausbilder erfolgreich abgeschlossen haben. Der 8-stündige Pflichtkurs „Berufsspezialisierende: Lehre“ richtet sich an Auszubildende im 1. Lehrjahr mit Lehrvertrag der berufsspezialisierenden Lehre. Die Teilnehmer*innen lernen die Grundlagen des Arbeitsrechts und den Lehrvertrag kennen und werden über die verschiedenen Lohnelemente und die Rente informiert.

3-Jahres-Plan – Teil C – Stand: 2024/25

Der Aufbau der LBS J. Gutenberg ist historisch gewachsen und gliedert sich in Fachgruppen und Arbeitsgruppen. Diese legen ihre Ziele eigenverantwortlich fest. Gemeinsame Ziele wie die Digitalisierung und offene Lernformen bilden das Bindeglied.

Die Digitalisierung soll auch in diesem Jahr wieder vorangetrieben werden, indem sowohl die technische Ausstattung ersetzt und aufgestockt wird, aber auch ein Augenmerk auf den digitalen Unterricht, auch mit Hilfe von neuer Software, gelegt wird. Die digitalen Kompetenzen der Lehrpersonen und Schüler*innen und die Medienkompetenz in diesem Bereich sollen gestärkt werden.

Offene Lernformen: Die Schule macht sich auf den Weg einen schülerzentrierten Unterricht mit offenen Lernformen umzusetzen. Neben Lernbüffets, Stationenbetrieb und „Flipped Classroom“ sind seit Jahren die Arbeit in Form von Agenturen mit konkreten Aufgabenstellungen verschiedener Auftraggeber (z. B. Logo-Gestaltung „Kindergarten Neumarkt“ und SSP Bozen Stadtzentrum), die Portfoliowoche (zweiten, dritten und vierten Medienklassen arbeiten für eine Woche am Portfolio), sowie die eigenständige Planung und Durchführung von Projekten implementiert. Außerdem findet zum zweiten Mal die „FSL-Woche“ statt. Dies ist eine Projektwoche in den 3. oder 4. Klassen Medien, bei der der Unterricht aufgelöst wird und die Schüler*innen eigenständig an Arbeitspaketen und Arbeitsaufträgen arbeiten. Der bereits geplante pädagogische Halbtage im Dezember findet zum Thema offene Lernformen statt.



Geplante Aktivitäten

Fach-/Arbeitsgruppen Dreijahresplan Teil C - So handeln wir in diesem Schuljahr

AG Bibliothek

Die Ausgabe der Leihbücher findet in den ersten Schulwochen statt. Die 1. Klassen erhalten eine Einführung in die Bibliothek.

Für die 2. Klassen bietet die Mitarbeiterin der Bibliothek auf Wunsch eine Einführung von „myArgo“ an.

Die Lesestunden für die ersten und zweiten Vollzeitklassen fördern die Lesekompetenz.

Alle zwei Monate wird der Thementurm mit Büchern zu einem Thema ausgestellt. Die ersten Medienklassen werden Ende Mai ihre praktischen Arbeiten in der Bibliothek ausstellen.

Einige zweite Vollzeitklassen präsentieren vor Weihnachten ihre Klassenlektüre in Englisch „A Christmas Carol“ in der Bibliothek.

Autorenlesungen und Fachvorträge werden in verschiedenen Fachgruppen geplant und in der Bibliothek durchgeführt.

Es sind zwei Termine für die Medienbestellungen vorgesehen, der erste Termin am 27.09.2024 und der zweite Termin am 31.01.2025.

AG Digitale Entwicklung

Modernisierung eines Computerraumes und Einrichtung von zusätzlichen PC-Arbeitsplätzen im Lehrerzimmer.

Nutzeroptimierung für WebUntis. Bei Bedarf werden Schulungen für Kolleg*innen angeboten.

Acht weitere digitale Tafeln wurden bereits angekauft, es soll weiter aufgestockt werden, bis alle Klassen damit ausgestattet sind. Für die Theorieklassen und EDV-Räume sollen neue Bildschirme angekauft werden. Für die I-MAC-Räume sollen Scanner angekauft werden.

Neben Weiterbildungen erstellen wir maßgeschneiderte Handreichungen für das Kollegium.

Wir benützen u. a. die Software WEBUNTIS, Teachino und ClassyPlan um den Unterricht besser zu planen und zu differenzieren.

Für die Hotelfachschule wird ein neues Kassensystem angekauft.

AG Evaluation

Ausgehend von unseren Leitsätzen planen und organisieren wir jährlich Evaluationsmaßnahmen, werten diese aus und entwickeln auf Basis der Ergebnisse neue mittel- und langfristige Konzepte. Heuer werden im Sinne des Evaluationszirkels die Projekte zu offenen Lernformen und Digitalisierung erneut bewertet und die Chancengleichheit von Jugendlichen als Evaluationsthema neu aufgenommen.

Methoden können Fragebögen, Interviews oder Beobachtungen sein. Dokumente, welche allen über MS Teams zugänglich sind, halten die einzelnen Evaluationen und Maßnahmen fest.

AG Feierlichkeiten

Unsere Arbeitsgruppe organisiert Feiern zu besonderen Anlässen im Jahr und für besondere Anlässe, die die Lehrpersonen oder Schüler*innen betreffen. Dazu gehören persönliche Glückwünsche zu den Geburtstagen aller Kolleg*innen, Feiern zu runden Geburtstagen, Verabschiedungen von Kolleg*innen in den Ruhestand. Außerdem organisiert die Schule zum Abschluss des Schuljahres ein Schulfest. Bei der Planung und Durchführung dieser Veranstaltungen werden wir von den jeweiligen Fachgruppen und der Schulleitung unterstützt. Unser Schulfest wird musikalisch von unserer Schulband „Gutenband“ begleitet, es soll evtl. auch eine Tanzchoreografie einstudiert werden.

AG Gesundheitserziehung

Ausgehend vom Anklang der Veranstaltungen und von den neu auftretenden Bedürfnissen planen wir das Programm für die verschiedenen Schulstufen. Bewährtes wird weitergeführt und aktuelle Thematiken werden in das Programm neu aufgenommen:

„Outdoortage“ zur Stärkung der Klassengemeinschaft

„Ausgewogene Ernährung und Wohlbefinden“

„Fitness, Sport und Ernährung“

„Ruhe da im Kopf“ und Mentaltraining

„Trommelseminar“

„Knigge und Bewerbungstraining“

„Herzensbildung“

„Selbstwert - Selbstbewusstsein“

„Suchtverhalten und -prävention“

AG Invalsi

Unser Team wird sich mit der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der verschiedenen Lernstandserhebungen befassen. Dazu zählen im Frühjahr 2025 die nationalen Invalsi-Tests für die Maturanten und der 2. Oberstufe sowie die internationale PISA-Studie. Weiters stellen wir die Daten und Ergebnisse im Plenum vor und stellen sie allen Interessierten als Grundlage für weitergehende Evaluationen zur Verfügung.

AG Öffentlichkeitsarbeit

Social Media Kampagne: Die 4. Klasse Multimedia entwickelt eine Imagekampagne für unsere Schule Fachrichtung Medien.

Open Days: Öffentlichkeitsarbeit durch Radiospot, Insetate, Social Media.

Printmedien: Fertigstellung und Druck der Medienbroschüre, dem Faltblatt und Ausarbeitung der Broschüre für Handel und Verwaltung.

Leitsystem Banklehrlinge: Produktion Schild, Roll-Up, Plakate.

Digitale Medien: Fortlaufende Aktualisierungen der bestehenden Website Unser Ziel ist es, unsere Berufsschule in der Öffentlichkeit weiter bekannt zu machen und ein positives Image zu vermitteln.

Projekte:

Schaltung von 5 Inseraten als Werbung für den Open Day, Drucksorten intern: Offsetdruck einiger Blöcke im A4 und A5 Format, sowie vorerst Digitaldruck im Haus, Fertigstellung und Druck des Folders für alle drei Fachrichtungen, Druck Roll-Up Bank, Banner Bank, Druck Kugelschreiber, Sticks und Bänder mit dem Gutenberg-Logo, Schaltung Radio Spots für Open Day und Hotelfach Weihnachten, Fertigstellung und Überarbeitung der Broschüre für Handel und Verwaltung innerhalb Juni 2025.

AG Projektkoordination

Interaktion mit Lehrpersonen, Schüler*innen und externen Partnern. Wir handeln und begleiten sie beim Formulieren der Projektanträge und dem Projektablauf. Einführung Neulehrer*innen in den Projektablauf und Unterstützung in der Abwicklung der Anträge. Überprüfung der eingehenden Projektanträge auf ihre Projektwürdigkeit und Vollständigkeit und Durchführung bei Projektabschluss von Controlling. Non-Profit-Projekte sozialer und kultureller Einrichtungen und Anträge aus dem Bildungsbereich haben Vorrang. Für die Wirtschaft relevante Projekte werden grundsätzlich abgelehnt. Enge Zusammenarbeit mit der AG Öffentlichkeitsarbeit, um unsere Projekte sichtbar zu machen. Aktualisierung der Projektdokumentation auf den neuesten Stand.

AG Schulentwicklung

Die AG Schulentwicklung organisiert die Patenschaften zwischen Schüler*innen der 1. und 4., 5. Klasse bzw. der 2. Hotelfachschule. Die AG Schulentwicklung überarbeitet den Dreijahresplan, die Schulordnung und interne Beschlüsse. Das, bei den Schüler*innen durchaus beliebte, Knigge-Projekt wird in den 2. Klassen Vollzeit angeboten. Auch in diesem Schuljahr wird ein Trommelworkshop für die Schüler*innen der 4. Klassen stattfinden. Dies dient der Erdung, Entspannung und gleichzeitig auch der Konzentration. Die Zusammenarbeit mit der Berufsberatung wird verstärkt. Die besten Schüler*innen in sozialer als auch fachlicher Hinsicht werden prämiert.

AG Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür findet am 07. Dezember 2024 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt. Die Schüler*innen schaffen dazu im Vorfeld eine angenehme Atmosphäre im Innenbereich der Schule. Die Schüler*innen führen durch die Schule und tauschen ihre Erfahrungen mit den interessierten Besucher*innen aus. Die Schüler*innen präsentieren die Berufsbilder in den Fachbereichen zum Beispiel: Showküche, Fotostudio und Bildbearbeitung, Webdesign, Sekretariatspraxis und Schaufenstergestaltung. Von den allgemeinbildenden Fächern werden verschiedene Aktionen in den Klassen organisiert, die von den Schüler*innen präsentiert werden. Dabei ist eine handlungsorientierte Vorbereitung von Bedeutung.

FACHGRUPPEN

DT/GE/GK

Wir setzen offene Lernmethoden und -formen konkret im Unterricht um. Einen Schwerpunkt bildet die Organisation und Umsetzung des Zugangsverfahrens zum einjährigen Lehrgang an der Berufsbildung (Vorbereitungslehrgang zur 5. Klasse). Mit den Klassen werden zusätzliche Lehrausgänge ins Theater, zum Landtag und zu anderen themenrelevanten Vorträgen/Besichtigungen unternommen. Zwei Schülerteams aus der 4. Klasse Multimediegestaltung werden von der Deutsch-Lehrkraft zum Gabriel-Grüner-Preis begleitet.

Italienisch

I nostri progetti sono:
progetto triennale "La carne è carne? Herzensbildung"
(Ogni seconda classe parteciperà a un Workshop al Museo delle Donne di Merano – uscita didattica di mezza giornata nel 2° semestre in date diverse)
Esame di certificazione linguistica CILS (classi triennio)
Servizio bilingue in sala in collaborazione con l’insegnante di service (classi della scuola alberghiera)
Incontro con l’autore “La speranza è oltre il confine?” (dicembre 2024 classi 3-5 HV)
Presentazione dell’associazione ADMO (classi 5)
Cybersecurity (classi 5HI)
Incontro con l’autore (classi 4-5)
Percorso storico-artistico-culturale di Bolzano (varie classi: 5HI visita al campo di concentramento di Bolzano)
„Painting“ (classi 2 Medien)
Progetto interdisciplinare “Typoplakat” (classi 3 Medien)
Collaborazione con scuole italiane (ITI “Battisti” – CFP “Einaudi” classi 4)
Collaborazione con il FAI (classi 4 Medien e 5 HI Ciceroni alle giornate FAI di novembre presso il Convento di Novacella)
Progetto “La carta” visita alle Cartiere del Garda (classe 3 A Medien)
Progetto “Leonardo: il Cenacolo e l’università” (classe 4 Medien) uscita didattica a Milano.

Englisch/Französisch

Im heurigen Schuljahr soll verstärkt die Methode des „Flipped Classroom“ zum Einsatz kommen. Die Schüler*innen arbeiten vorerst autonom mit bereitgestellten Materialien wie Videos und Texten. Anschließend ermöglichen kooperative Lernprozesse den Austausch der Ergebnisse. Die Lehrperson fungiert als Begleiter*in und kann gezielt auf die unterschiedlichen Lernniveaus, Stärken und Schwächen der Schüler*innen eingehen. Zur Vertiefung der Berufs-, Sprach- und interkulturellen Kompetenz verwenden wir verstärkt digitale Tools in Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen. Die LBS J. Gutenberg wird weiterhin als Präparation Center für die Cambridge Sprachzertifizierungen agieren. Die Lehrkräfte bieten gezielte Unterstützung bei der Vorbereitung auf diese Sprachprüfungen an. Lehrausgänge zu Theaterbesuchen/ Museumsbesuchen und anderen themenrelevanten Besichtigungen
A Christmas Carol/1984/Heroes & Us

Religion

Aktuelle Themen fließen regelmäßig in den Unterricht ein. Dabei sollen verschiedene Sozialformen und Unterrichtsmethoden Anwendung finden.

Lehrausgänge: Theo Tag in Brixen mit der 4. Klasse Multimedia, ev. ein Lehrausgang ins Kloster Neustift mit der Klasse 2A Hotelfach.

Mathematik/Informatik/EDV/Physik

Im heurigen Schuljahr werden wir in Anlehnung an den Dreijahresplan wieder Kurse im Bereich der Arbeitssicherheit, Vorbereitungskurse auf den ECDL-Führerschein und viele weitere Fortbildungen, welche der Erweiterung der Kompetenzen dienen, anbieten.

Lehrausgänge für die 5. H & V zum Verbrennungsofen von Bozen (07.11.2024) und für die 5. H & I zum Fernheizwerk (15.11.2024) werden organisiert

Naturwissenschaft/Technik

Ausgewählte Themen zu Stoff- und Energieumwandlung sollen durch die Lehrperson mit Hilfe von offenen Lernformen begleitet werden.

Bewegung und Sport

Teilnahme an der Landesmeisterschaft im Bereich Fußball, Querfeldeinlauf und Leichtathletik.

Die Aktivitäten Eislaufen und Kegeln werden während des Turnunterrichtes außerhalb der Schule durchgeführt.

Einsatz von digitaler Videoanalyse bei ausgewählten Ballsportarten.

Durch die Teilnahme an der „bewegten Mittagspause“ können Belastungen des Schulalltages ausgeglichen werden.

Inklusion

Wir gehen auf das Leistungsniveau, auf bestehende Kompetenzen und die Bedürfnisse der Schüler*innen ein und entwickeln bei Bedarf eigene Lehrpläne und differenziertes Arbeits- und Unterrichtsmaterial.

Wir sind in engem Kontakt und Austausch mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, den Lehrer*innen des Klassenrates und unterschiedlichen Netzwerkpartnern.

Durch individuelle Projekte und Praktikumsangebote unterstützen wir die Jugendlichen in besonderen Lebenssituationen. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem sozialpädagogischen Team unserer Schule. Die Jugendlichen haben so die Möglichkeit, lebenspraktische Erfahrungen zu sammeln, die sie in ihren personalen und fachlichen Kompetenzen stärken.

In der Arbeit mit Jugendlichen aus anderen Kulturkreisen arbeiten wir mit dem Sprachenzentrum zusammen und bestärken diese darin, regelmäßig Sprachförderkurse zu besuchen.

Dazu nutzen wir innerschulische Ressourcen, um zusätzliche Sprach- und individuelle Lernstunden anzubieten. Unser Ziel ist es, den Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu ermöglichen, aktiv am Schulleben teilzunehmen, sich im Unterrichtsgeschehen einzubringen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Wir organisieren Treffen mit Eltern und interkulturellen Mediatoren.

Die erforderlichen und notwendigen Fördermaßnahmen, die laut rechtlicher Bestimmungen vorgesehen sind, werden umgesetzt.

Handel/Verwaltung

Arbeitsaufträge und Arbeitsmaterialien werden auch über MS-Teams bereitgestellt, um den Umgang mit neuen Technologien zu üben und festigen.

Unser Expertenunterricht (Handelskammer, Unternehmen, Verbände, Bewerbungstraining) dient der Bereicherung des Unterrichts und der Vermittlung wertvoller Erfahrungen.

Der Praxisbezug wird durch Workshops an und außerhalb der Schule, Betriebsbesichtigungen, Messebesuchen und Museumsbesuchen, sowie durch Besuche des Bozner Landtages, der Handelskammer und der PensPlan Centrum AG unterstützt und die Verbindung zur Wirtschaft hergestellt.

Die 2. Klassen Hotelfach besuchen den Landtag Bozen, die 2. Klasse H & V die Handelskammer Bozen. Die 4. Klasse H & V besucht die Messe Bozen Civil Protect und nimmt an einer Betriebsbesichtigung teil, die 5. Klasse H & V nimmt an der finanziellen Bildung mit der PensPlan Centrum AG teil.

Wir publizieren unsere schulischen und außerordentlichen Tätigkeiten.

Wir bereiten die Jugendlichen auf die Betriebspraktika vor.

Wir begleiten und unterstützen das eigenverantwortliche Arbeiten an Projekten.

Grafik/Medien

Wir organisieren Betriebsbesichtigungen, eine Begegnungsmöglichkeit mit Betrieben der Grafik- und Medienbranche, Besuche von fachrelevanten Ausstellungen und Workshops.

Gemeinsam und zeitgleich führen wir in allen Klassen eine Portfoliowoche durch. In dieser Woche gestalten die Schüler*innen während des gesamten Praxisunterrichts ein Portfolio mit ihren besten Arbeiten. Diese Portfolios können sie z. B. bei Bewerbungen verwenden.

In den 4. Klassen werden die Schüler*innen in Agenturen aufgeteilt, die reale Projekte umsetzen. So werden die Schüler*innen immer mehr auf das selbstständige Arbeiten im Berufsalltag vorbereitet. Schüler*innen werden bei den Praktika durch Lehrpersonen betreut.

Der Unterricht findet auch an nicht schulischen Orten statt.

Lehrausgänge: Museion Bozen, Kunst Meran, Maker Lab der Uni Bozen, Rai Südtirol, Lehrausgänge zu Ausstellungen, Museen, Betrieben und andere themenrelevanten Besichtigungen und Veranstaltungen z. B. Großveranstaltung Unternehmerverband und Schulen.

Die Arbeiten, die im Vorjahr für das Museo del Presente – Giovanni Falcone und Paolo Borsellino – Fondazione Falcone in Palermo erarbeitet wurden, sollen ausgestellt und einem breiteren Publikum vorgestellt werden.

Hotelfach

- Alle 2. Vollzeitklassen nehmen am Projekt „Knigge“ teil
- Freiwillige Teilnahme an der Ausbildung zum Barista in der Kaffeerösterei Caroma wird in den 2. Klassen angeboten
- Workshops: „Brainfood“, „Getränke“, „Ausgewogene Ernährung und Gesundheit“ sowie „Selbstwert und Aussehen“
- Planung, Organisation und Durchführung außerordentlicher Veranstaltungen, um Erfahrungen mit größeren Veranstaltungen zu sammeln, z. B. Tag der offenen Tür, Weihnachtsessen
- Besuch der Hotelmesse in Bozen

Folgende Lehrausflüge und Projekte finden in diesem Schuljahr statt:

- Die Schule organisiert für die ersten Klassen Vollzeit Outdoortage und Lehrausgänge für die ersten und zweiten Klassen im Frühjahr.
- Die dritten, vierten und fünften Klassen planen im Frühjahr mehrtägige Kulturfahrten.
- Die 2. Klassen HOFA besuchen die Messe HOTEL im Oktober und die Kaffeerösterei Caroma im Rahmen der Ausbildung Barista.
- Alle 2. Klassen besuchen im 2. Semester einen Workshop im „Frauenmuseum“ in Meran für das Projekt „La carne è carne – Herzensbildung“.
- Die 3 B Medien oder die 4. Medien besuchen das Kimm in Kardaun, falls das Projekt realisiert wird.
- Die 3 A Medien besucht die Papierfabrik „Cartiere del Garda“ in Riva del Garda.
- Die 4. Medien besucht im 1. Semester den SSP Bozen Stadtzentrum. Geplant ist außerdem der Besuch Cenacolo und die Universität in Mailand.
- Die 4. Medien besucht den VKKV in Völs, falls die Ausstellung mit den grafischen Arbeiten, die im Vorjahr für das Museo il Presente Museo del Presente – Giovanni Falcone und Paolo Borsellino – Fondazione Falcone in Palermo in Palermo erarbeitet wurden, stattfindet, besucht sie diese. Sollte dies nicht realisiert werden besuchen sie die Stadtgalerie in Bozen oder das MakerLab der Universität Bozen.
- Firmenbesichtigung bei Brandnamic in Brixen

Die 5. H I besucht das KZ in Bozen.

Die 4. Medien und 5. H I sind Ciceroni/Fremdenführer bei der Veranstaltung „Le giornate del FAI di novembre“ (monumento: Convento di Novacella)

Sozialpädagogisches Team

- Wir begleiten und unterstützen Schülerinnen und Schüler in Krisen- und Konfliktsituationen
- Wir führen Gespräche mit Eltern und Erziehungsberechtigten, Lehrkräften und Fachkräften von anderen Diensten
- Wir kooperieren mit Lehrkräften bei herausfordernden Situationen in der Klasse
- Wir erarbeiten Workshops für die Präventionsarbeit zu verschiedenen Themen in der Klasse, z. B. Stärkung der Klassengemeinschaft, Förderung von sozialen Kompetenzen, Mobbing & Mediation)
- Wir stärken Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, indem wir sie dabei unterstützen, ihre eigenen Fähigkeiten und Ressourcen wahrzunehmen
- Wir intervenieren bei unvorhersehbaren Ereignissen (Unfall, Todesfall, etc.)
- Wir stellen uns in den ersten Klassen vor und machen unsere Arbeit an der Schule bekannt
- Wir bilden uns regelmäßig weiter in den Bereichen:
- ESF-Lerncoaching

- Grundausbildung (neue) Care-Team-Mitglieder
- Treffen der Care-Team-Mitglieder, Rückblick und Fallbesprechungen
- Umgang mit Krisen im Klassenzimmer
- Konstruktive Konfliktbewältigung im schulischen Umfeld
- Mentaltraining

Verwaltung

Verwaltung der Mitarbeiter*innen und beruflichen Weiterbildung und Hilfs- und Reinigungspersonal

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Mitarbeiter*innen in der beruflichen Weiterbildung sind kompetent und motiviert. Sie sind stets bestrebt, sich den kontinuierlich verändernden Prozeduren und Bestimmungen anzupassen, um die ihnen übertragenen Aufgaben korrekt und effizient zu erfüllen.

Die Mitarbeiter*innen in der Verwaltung und der beruflichen Weiterbildung tauschen sich regelmäßig in gemeinsamen Sitzungen und in Tandem-Sitzungen aus. Sie nehmen an Fort- und Weiterbildungsaktivitäten teil. In diesem Jahr z. B. an Arbeitssicherheitsmaßnahmen, Verwaltungsrecht, Computerkurse, wöchentlichen Sprechstunden, Webinars usw. Aufgrund der prekären Personalsituation (Ausfälle, Pensionierung, Versetzung, fehlende Nachbesetzung von Stellen usw.) können derzeit nur die absolut notwendigen Dienstleistungen angeboten werden.



Fortbildungsplan Lehrpersonen, Sozialpädagogisches Team, Mitarbeiter in der Verwaltung, Hilfs- und Reinigungspersonal

Lehrpersonen

sind aufgrund des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages zu Fort- und Weiterbildungen verpflichtet. Die deutsche Bildungsdirektion sowie viele andere Anbieter bieten Kurse und Lehrgänge an. Neben diesen bietet auch die Schule selbst Fortbildungen im Rahmen eines pädagogischen Tages oder sonstigen Terminen an. Themenschwerpunkte sind die offenen Lernformen und Digitalisierung, sowie Arbeitssicherheit und Persönlichkeitsentwicklung.

Für dieses Schuljahr sind geplant:

- Zwei pädagogische Halbtage, einmal zum Thema offene Lernformen, der zweite Themenbereich wird noch festgelegt.
- Einschulung der Lehrpersonen im Bereich Digitalisierung (digitale Tafeln, digitales Register usw.)
- Sonstige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (z. B. im Rahmen von Unterrichtsbesuchen – mindestens 10 Lehrpersonen)
- Einschulung durch Ärzte bei spezifischen gesundheitlichen Problemen der Schüler*innen
- Fort- und Weiterbildung im Rahmen des Erasmus+ Berufsbildungsprojektes
- Arbeitssicherheit

Verwaltungsmitarbeiter*innen

Sind aufgrund des Rundschreibens des Generaldirektors Nr. 7 vom 18. Juni 2024 verpflichtet im Ausmaß von durchschnittlich 24 Stunden Fortbildungen zu besuchen.

Die Mitarbeiter*innen besuchen Fortbildungen, die von der Verwaltung angeboten werden, nehmen an E-Learning-Kursen, an Sprechstunden und sonstigen Fortbildungen teil.

Hilfs- und Reinigungskräfte

Auch die Hilfs- und Reinigungskräfte nehmen an Fortbildungsveranstaltungen teil und bilden sich durch internen Austausch weiter. Mitarbeiter*innen werden in diesem Schuljahr Kurse im Bereich der Arbeitssicherheit sowie sonstige Kurse besuchen.



www.gutenberg.berufsschule.it

Konzeption, Fotografie, Design und Layout:

Eine Zusammenarbeit der Schüler*innen und
Lehrpersonen der LBS Gutenberg



Landesberufsschule Gutenberg. Handel & Verwaltung, Hotel, Grafik & Medien
Siemensstraße 6-8 | I-39100 Bozen | T +39 0471 562 500

www.gutenberg.berufsschule.it

